Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 18

Rubrik: Die heitere Note

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Alles schon dagewesen! Otto Baumberger vor 35 Jahren im Nebelspalter:

Sonntag ist's

Fußballmatch

Um ein Wiesenstück, viereckig
scharf mit Seilen abgegrenzt,
welches grün ist, teils auch dreckig,
stehen Völker, wenn es lenzt.

Stehen sich beim Sonnenscheine
und beim Regen ebenfalls
in den Bauch hinein die Beine,
wenn es sein muß bis zum Hals,

folgen mit entzückten Blicken,
die die Lust am Sport gebiert,
einem Fußball, der mit Tricken
hin und her geschuttet wird.

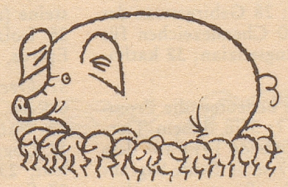
Wenn der Ball in einem Tore
endet, wo ein Wächter steht,
dann vernimmt man dies im Ohre,
insofern Gebrüll entsteht.

Alsbald fängt mit höchstem Streben
um des Endsiegs Lorbeerreis
Kampf erneut an anzuheben ...
Pflüder mischt sich jäh mit Schweiß.

Aus versteckten Wasserpfützen
(Regen pflatscht auf Stein und Bein)
sieht man's manchmal kräftig sprützen
mitten in das Volk hinein.

Paul Altheer

Kenner fahren
DKW!



Man spricht in einem solchen Fall
vom sogenannten Glück im Stall.
(Schwein muß man haben!)

12. Mai

Ziehung Interkantonale Landes-Lotterie

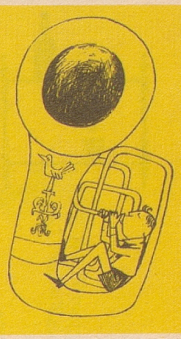
Im vollgepfropften Zürcher Tram

bemüht sich der Kondukteur erfolglos, für die neueinsteigenden Fahrgäste auf der hintern Plattform etwas Platz zu schaffen. Beinahe am Ende seiner Geduld ruft er erbost: «Tüend doch bitte e chli füre laufe!»

Worauf ein Passagier erwidert: «D Lüt wänd halt lieber fahre.»

Kurli

Die heitere Note



Lamento sottovoce

Wenn es schief geht, geht es gut,
denn kein Mensch ist ganz zufrieden,
wenn ihn hie und da hienieden
nicht auch etwas ärgern tut.

Eine wohldosierte Wut
bringt den sauren Topf zum Sieden,
gibt den wahren Seelenfrieden
und erfüllt mit frischem Mut.

Nach des großen Aergers Flut
kannst Du fröhlich weiterschmieden
an dem Glück, das Dir beschieden,
denn Du fühlst Dich ausgeruht.

Fredy Lienhard

Ein Rugby-Star

beim Interview: «Wo haben Sie gelernt, so schnell aus einem Knäuel entwischen zu können?»
«Jeden Morgen im Autobus.» bi

Strahlende Sonne
edle Trauben
herrlicher Saft,
sein Name ist MERLINO

Merlino
der naturreine Traubensaft
Gesellschaft für OVA Produkte
Affoltern am Albis Tel. 051/99 60 33